

NEWSLETTER

Nr.2_Juli 2017

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im **BundesKOST Newsletter** informieren wir Sie vierteljährlich über interessante Neuigkeiten, unsere Dienstleistungen im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf betreffend.

Der Newsletter kann auch von unserer Website www.bundeskost.at als PDF heruntergeladen werden.

Auf der Website besteht die Möglichkeit sich für die Zusendung des BundesKOST Newsletters anzumelden: [hier](#)

Wir wollen Sie auf dem Laufenden halten und nicht belästigen. Wenn Sie zukünftig keine Informationen von uns wünschen, dann klicken Sie bitte: [hier](#)

AUSBILDUNG BIS 18

Mit 1. Juli 2017 trat die Meldeverpflichtung für Erziehungsberechtigte im Rahmen der Ausbildungspflicht in Kraft (§13 Abs. 1). Das bedeutet, dass Erziehungsberechtigte deren Kinder die Schulpflicht 2017 beendet haben und innerhalb von vier Monaten noch keine weitere Schule oder Ausbildung (z.B. Lehre) besuchen, sich bei den Koordinierungsstellen in den Bundesländern zu melden haben. Die Koordinierungsstellen sind die zentrale Anlaufstelle bei Fragen zur AusBildung bis 18 und unterstützen bei der Erfüllung der Ausbildungspflicht.

Kontakt zu den Koordinierungsstellen AusBildung bis 18:

- Serviceline: 0800 700 118 (kostenlos)
- E-Mail: Info@AusBildungbis18.at
- Weitere Kontaktdaten finden Sie im „Ueberblick Koordinierungsstellen AusBildung bis 18“ auf der BundesKOST Website:
<http://www.bundeskost.at/kooperation/regionale-koordinierungsstellen.html>

Weitere Informationen zur AusBildung bis 18:

- Website: <http://www.AusBildungbis18.at/>
- Facebook: <https://www.facebook.com/AusBildungbis18>

AKTUELLE BUNDESKOST BERICHTE

Wir freuen uns, Sie auf drei ganz aktuelle Berichte der BundesKOST aufmerksam machen zu können: „**NEBA Teilnahmebefragungen**“, „**Sport in der Produktionsschule**“ und „**Abbrüche in der Produktionsschule**“. Diese wurden im Auftrag des Sozialministeriumservice (<https://www.sozialministeriumservice.at/>) erstellt und stehen der Fachöffentlichkeit auf der BundesKOST Website zum Download zur Verfügung.

➤ **NEBA Teilnahmebefragungen 2016**

Bericht herunterladen: <http://www.bundeskost.at/information/neba-teilnahmebefragungen.html>

Das persönliche Feedback von Absolventinnen und Absolventen zu ihrer Teilnahme an einem der NEBA Angebote (Jugendcoaching, Produktionsschule, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz, Jobcoaching) wird laufend erhoben. Der von der BundesKOST verfasste und nun vorliegende Bericht zeigt die Auswertungsergebnisse der befragten Teilnehmer und Teilnehmerinnen für das Jahr 2016. Insgesamt wurden 11.265 Fragebögen ausgewertet. Die Rückmeldungen der befragten Teilnehmerinnen und Teilnehmer fallen erfreulicherweise bei allen Angeboten sehr gut aus. Die detailliert aufbereiteten Ergebnisse sind im Bericht nachzulesen.

Seit dem Jahr 2016 gibt es für alle NEBA Angebote des Sozialministeriumservice (SMS) eine Teilnahmebefragung. Die Befragung ist freiwillig. Ein Fragebogen kann am Ende einer Teilnahme als Papierversion oder auch als Onlineversion ausgefüllt werden. Die Befragungen stellen ein wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung der Angebote des Sozialministeriumservice dar. Die BundesKOST ist für die inhaltliche Begleitung und organisatorische Durchführung sowie für die Auswertung der Befragungen zuständig.

Weiterführende Links:

Die aktuellen Versionen der Teilnahmebefragungsbögen stehen auf der Website zum Download zur Verfügung: <http://www.bundeskost.at/information/neba-teilnahmebefragungen.html>

Nähere Informationen zu den NEBA Angeboten finden Sie auf der Website:

<http://www.neba.at/>

➤ **Sport in der Produktionsschule**

Bericht herunterladen:

<http://www.bundeskost.at/information/produktionsschule.html>

Die Produktionsschule - ein Angebot des Sozialministeriumservice - basiert auf vier inhaltlichen Säulen. Als vierte Säule kommt dem Sport in der Produktionsschule neben den Trainingsmodulen, dem Coaching und der Wissenswerkstatt eine bedeutende Rolle zu. Im Rahmen einer von der BundesKOST durchgeführten Erhebung zur Qualitätssicherung der Sportsäule wurden 802 Jugendliche und 184 Sportcoaches in den Produktionsschule Angeboten zu der allgemeinen Gestaltung des Sportangebots und zum individuellen Erleben des Sports in der Produktionsschule sowie zu den subjektiv wahrgenommenen Auswirkungen des Sports auf die Jugendlichen befragt. Insgesamt zeigen die Auswertungsergebnisse ein breites und facettenreiches Sportangebot in den Produktionsschulen und eine hohe Zufriedenheit von Seiten der Jugendlichen mit dem Angebot. Zusammenfassend erweist sich der Sport als eine sehr zentrale und erfolgreiche Säule der Produktionsschule. Die Ergebnisse sind in dem von der BundesKOST erstellten Bericht im Detail nachzulesen.

➤ **Abbrüche in der Produktionsschule**

Bericht herunterladen:

<http://www.bundeskost.at/information/produktionsschule.html>

2016 lag die so genannte Abbruchquote (dies sind jene Teilnahmen, bei denen das Ziel der Produktionsschule - die Heranführung an die individuelle Ausbildungsreife - nicht erreicht werden konnte) der Produktionsschule bei 25%. Verglichen mit Abbruchquoten im Schulbereich (etwa ein Drittel aller Jugendlichen, die eine Berufsbildende Höhere Schule sowie die Hälfte aller Jugendlichen, die eine Berufsbildende Mittlere Schule beginnen, schließen diese nicht ab) oder bei der überbetrieblichen Lehrausbildung (ÜBA), wo ca. 37% der Jugendliche diese abbrechen, erscheint diese weniger drastisch. Dennoch wirft das Sozialministeriumservice im Sinne der Qualitätssicherung einen genaueren Blick auf die Hintergründe von Abbrüchen. Damit wird versucht noch gezielter auf Problemlagen und Bedürfnisse der teilnehmenden Jugendlichen einzugehen, um sie fit für eine Ausbildung zu machen. Die BundesKOST hat in diesem Zusammenhang im Auftrag des SMS eine Analyse der Abbrüche in der Produktionsschule durchgeführt. Die detaillierten Ergebnisse der qualitativen Untersuchung finden Sie im Bericht, der von der Website der BundesKOST heruntergeladen werden kann.

Nähere Informationen zur Produktionsschule finden Sie auf der NEBA Website:

<http://www.neba.at/produktionsschule>

FACHBEITRÄGE

Das Informationsmanagement der BundesKOST umfasst fachliche Inputs der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen von Veranstaltungen. Zuletzt erfolgten Präsentationen zu folgenden Themen:

- Youth Coaching & Compulsory education or training (AusBildung bis 18)
- AusBildung Bis 18: Umsetzung – Akteure – Zusammenarbeit
- Berufsausbildungsassistenz und Jobcoaching. Zahlen/Daten/Fakten. Auswertungen aus dem MBI.

Sämtliche Beiträge können von der BundesKOST Website heruntergeladen werden: <http://www.bundeskost.at/information/presentationen.html>

INFOS AUS DEN KOORDINIERUNGSSTELLEN AUSBILDUNG BIS 18

➤ KOST Kärnten

Am 26.4.2017 fand in Klagenfurt eine Informationsveranstaltung zum Thema „**AusBildung bis 18**“ statt. Begrüßt wurden in etwa 200 geladene Gäste aus dem (Aus-)Bildungsbereich sowie alle Stakeholder und NetzwerkpartnerInnen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die Chancen und Konsequenzen der Ausbildung bis 18. Weitere Informationen und Unterlagen zur Veranstaltung finden Sie auf der Website der KOST Kärnten: <http://www.kost-kaernten.at/veranstaltung.htm>

➤ KOST Niederösterreich

Mit 1. Juli 2017 ging die **Website AusBildung bis 18 Niederösterreich** online. Unter www.kost-niederoesterreich.at werden zielgruppenorientierte Basisinformationen für Eltern, Jugendliche und Institutionen zur AusBildung bis 18 bereitgestellt. Die Koordinierungsstelle NÖ stellt sich und ihre Arbeit vor und wird eine ständig wachsende Angebotslandschaft in Form einer interaktiven Niederösterreich-Landkarte zur Verfügung stellen. Interessierte UserInnen können sich hier über die Angebote, Projekte und Maßnahmen junger Menschen in ihrer Region und nach den individuellen Bedürfnissen informieren. Neben Angeboten im Bereich Begleitung und Coaching, Schule und Lehre, werden auch allgemeine Beratungsangebote zu finden sein, welche die Jugendlichen auf einem erfolgreichen Weg ins Berufsleben unterstützen.

Die Koordinierungsstelle Niederösterreich veranstaltete am 19.06.2017 einen **Informationsnachmittag zur AusBildung bis 18** für Eltern/Erziehungsberechtigte, LehrerInnen und interessierten Personen aus der

Jugendarbeit. Weitere Informationsnachmittage sind für September und Oktober 2017 geplant. Nähere Informationen dazu: www.kost-niederoesterreich.at

➤ **KOST Salzburg**

Vor kurzem ist die Website der Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Salzburg online gegangen: www.kost-salzburg.at

Sie finden auf der Website unter anderem Informationen zur Angebotslandschaft für Jugendliche am Übergang Schule – Beruf in Salzburg: <http://kost-salzburg.at/angebotslandschaft>

Am 7.6.2017 fand in Salzburg eine von der KOST Salzburg organisierte Start-up Veranstaltung zur AusBildung bis 18 statt. Veranstalter war das Sozialministeriumservice Salzburg. Für nähere Auskünfte steht die KOST Salzburg zur Verfügung: Tel: +43 (0) 662 / 87 80 40, info@kost-salzburg.at, www.kost-salzburg.at

➤ **KOST Steiermark**

Mit 3. Juli 2017 ging die Website der Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Steiermark online: www.kost-steiermark.at

➤ **KOST Vorarlberg**

Die aktualisierte Übersicht zu den **Unterstützungsangeboten für Jugendliche in Vorarlberg am Übergang Schule – Beruf** steht für Interessierte zur Verfügung. Die von der KOST Vorarlberg erstellte Übersicht zeigt detailliert Unterstützungsangebote für Jugendliche in folgenden Bereichen auf: Schule, Beschäftigung, Beratung, Begleitung, Coaching, Ausbildung und Berufsausbildung, Qualifizierungs- und Orientierungskurse, Nachreifung, Berufsvorbereitung und Information.

Die Übersicht „angebotslandschaft vorarlberg_juni 2017“ kann als PDF von der BundesKOST Website heruntergeladen werden:

<http://www.bundeskost.at/angebotslandschaft.html>

TIPPS

- **Forschungsprojekt „Kooperation für Inklusion in Bildungsübergängen“** der Universität Wien (Institut für Bildungswissenschaft): Der Übergang von der Sekundarstufe (SEK) I in weiterführende Bildung, Ausbildung oder Beruf stellt für junge Menschen mit Behinderung nach wie vor eine große Herausforderung

dar. Ein Grund für diesen Umstand ist die oftmals fehlende oder geringe Kooperation zwischen betreffenden Jugendlichen, deren Eltern/Familie und den schulischen sowie außerschulischen Unterstützer/innen. Das vom österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF) geförderte Forschungsprojekt „Kooperation für Inklusion in Bildungsübergängen“ am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, fokussiert gerade die für das Gelingen des Übergangs so wichtige partizipative Kooperation zwischen den verschiedenen Akteur/innen und strebt deren nähere Bestimmung im Übergangsplanungsprozess an.

Die BundesKOST wirkt auf Einladung des Instituts für Bildungswissenschaft an diesem Projekt mit.

Nähere Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie in einem Informationsblatt unter dem Link: <http://www.bundeskost.at/informationsblatt-fwf-projekt.html> sowie unter folgendem Link: <http://kooperation-fuer-inklusion.univie.ac.at/>

Das Team der BundesKOST wünscht Ihnen einen schönen Sommer und erfreuliche Urlaubstage!

Kontakt

Mag. Thomas Eglseer
T +43-1-342 707 2711
M +43-699-140 121 - 64
thomas.eglseer@bundeskost.at
www.bundeskost.at
office@bundeskost.at

Sie bzw. ihr/e Unternehmen/Organisation haben sich in der Vergangenheit für unsere Dienstleistungen interessiert. Daher senden wir Ihnen diese Nachricht. Sollten Sie von uns keine elektronischen Nachrichten mehr erhalten wollen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at)

Hinweis lt. §107 TKG 2006: Seit dem 01.03.2006 ist das neue Telekommunikationsgesetz in Kraft. Wir möchten Sie zukünftig weiterhin über unsere Projekte informieren und Sie daher in unserem Informationsverteiler behalten. Sollten Sie dennoch ungewollt diese Information erhalten haben, möchten wir uns entschuldigen - ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at) reicht zum Abmelden aus unserem Verteiler.

Wenn Sie uns das E-Mail nicht retour senden, dann gehen wir davon aus, dass Sie weiterhin unseren Newsletter erhalten möchten. Wir freuen uns, Sie weiterhin über diesen Weg informieren zu dürfen.

Medieninhaber: WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, ZVR: 535133641, DVR: 0584941
BundesKOST - Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18
1030 Wien, Erdbergstraße 52-60/Stg. 3/2. Stock/Top 12. Datum: Juli 2017
